

DER FÄHRMANN

Informationsblatt der Gemeinde Altefähr
Ausgabe 85 April 2025



VERANSTALTUNGSKALENDER FRÜHLING 2025

18.04. KARFREITAGSFEIER

In der Kirche St. Nikolai Altefähr wird ab 17 Uhr musikalisch an das Leiden und Sterben Jesu Christi erinnert.

19.04. OSTERFEUER AM STRAND

Zum Osterfest freuen wir uns, mit Euch unser traditionelles Osterfeuer zu feiern. Treffpunkt ist am Strand von Altefähr. 16.00 UHR beginnt die Eiersuche auf dem Kurplatz im Park. Die Übergabe der Osternester erledigt der echte Osterhase! Ab 17:30 Uhr entzünden wir das Osterfeuer am Strand. Dazu gibt es Stockbrot, leckeres vom Grill präsentiert vom Förderverein der Feuerwehr.

01.05. HERINGSFEST

nähere Informationen zum Heringsfest auf der Seite 7.

Nähere Informationen zu den geplanten Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite, Instagram- und Facebook-Profil oder direkt im Fährhaus. Bitte auch die Ausgänge beachten!



GRUSSWORT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das diesjährige Osterfest steht vor der Tür. Nun können wir wieder an viele Ostertraditionen anknüpfen. Für viele Menschen unserer Gemeinde gehört der Kirchgang ebenso dazu wie das vergnügliche Eiersuchen im Garten oder das Erwachen der Natur. Die Tage mit frühlingshaftem Wetter bieten sich für ausgedehnte Osterspaziergänge an.

Das traditionelle Ostereiersuchen für die Kinder unserer Gemeinde findet auch in Altefähr wieder statt, und zwar am 19.04.2025 um 16.00 Uhr auf dem Kurplatz im Park. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr präsentiert ab 17.30 Uhr das alljährliche Osterfeuer am Strand. Kommen Sie vorbei! Es gibt leckeres Grillgut, Stockbrot und Getränke – alles für Ihr leibliches Wohl.

Liebe Alma, vielen Dank für das wunderschöne Bild auf unserer Titelseite. Du darfst dir bei mir einen besonderen Osterhasen abholen :-). Welches Kind möchte als Nächstes mit seinem eigenen, selbst gemalten Bild auf die Titelseite des Fährmanns? Sendet mir einfach wieder eure Bilder.

Mein Dank gilt an dieser Stelle auch all den emsigen Fährmann-Austräger*innen, die bei jedem Wetter die Fährmänner zügig in die Briefkästen bringen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe und gesegnete Ostertage! Mögen Sie sich entspannen und die Zeit mit Ihren Liebsten genießen. Nutzen Sie die Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

Mit herzlichen Grüßen und frohe Ostern.

*Ihr Bürgermeister
Frank Lutz Jätschmann*



KONTAKT

Bürgermeistersprechstunde:
26.05.2025 & 28.07.2025
Termine nach Vereinbarung
unter bgm@altefaehr.de oder
038306 75037

KONZERT FÜR EINE GUTEN ZWECK

Warum nicht auch in grauer Winterzeit gemeinsam mit den Altefähern schöne Stunden im "Warmen" verbringen, dachte sich Bernhard Schröder, Hobbymusiker mit Leidenschaft für Rock, Country und Blues. Die Idee für einen Musikabend entstand und fand bei seinen Musikerfreunden Helmut Walewski und Steffen Rausch große Zustimmung. Vor allem, weil der Abend nicht nur Spaß, sondern auch einen Spendenbeitrag für den "Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder Greifswald e.V." bringen sollte. Beides ist gelungen und das auch noch am Freitag den 13-ten Dezember. Ein voller Saal, tolle Stimmung beim Publikum und den Musikern und ein ansehnlicher Spendenbeitrag von 790 € insgesamt im Spendenschwein und durch den Getränkeverkauf. Über die Übergabe der Spende an die Vereinsleitung wird berichtet.



Wir sagen allen ein großes Dankeschön.

von Ilka Müller



NUN NOCH EIN WORT ZUR BUNDESTAGSWAHL

In Altfähr leben 1.113 wahlberechtigte Personen, von denen 664 Wähler an der Wahlurne ihre Stimmen abgegeben haben (*ohne Briefwahlstimmen).

*Briefwahlstimmen wertet die Landeswahlleitung bei Bundestagswahlen nicht einzeln auf Gemeindeebene aus, sondern auf Amtsebene, sie sind in diesen Zahlen darum nicht enthalten. Ich gehe aber bei uns in der Gemeinde mit allen Stimmen von einer 80%igen Wahlbeteiligung aus.



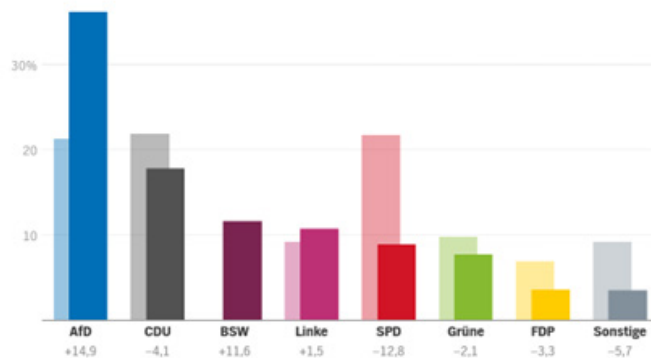
Dem ersten Wähler jeder Wahl steht die Aufgabe zu, die Wahlurne auf ihre Korrektheit zu prüfen. Unsere erste Wählerin an diesem Tag war Frau Christina Degenkolbe. Dafür überreichte der Wahlleiter Randy Piper ihr einen Blumenstrauß.

Mein Dank gilt allen ehrenamtlichen Wahlhelfern, die an diesem Sonntag ihre freie Zeit zur Verfügung gestellt haben: Randy Piper (Vorsitzender), Jeannette Jätschmann (stellv. Vorsitzende), Hans-Joachim Fetting (Schriftführer), Elke Rensberg (stellv. Schriftführerin) sowie den Beisitzern Petra Bartschat, Claudia Wohlers-Stimmler, Dr. Uwe Plümer und Malte Bursche.

Ergebnisse:

Bei der Bundestagswahl 2025 in unserer Gemeinde Altfähr gingen die meisten Zweitstimmen an die AfD. Für die AfD stimmten 36,2 Prozent der Wählerinnen und Wähler. Sie liegt damit in Altfähr deutlich vor der CDU. Für die CDU stimmten in Altfähr 17,8 Prozent. Danach folgen das BSW mit 11,6 Prozent auf Platz drei, die Linke 10,7 Prozent und die SPD 8,9 Prozent. (*ohne Briefwahlstimmen)

Gewinne und Verluste 2021 zu 2025 sind im unteren Diagramm dargestellt.



von Frank Lutz Jätschmann

EINBLICK IN UNSEREN KNOBELCLUB

Im September 2009 gründeten wir unseren Knobelclub. Den Einfall hatten damals Peter und Felix Pesta. Ein begeistertes Interesse war auch bei L. Klingenberg, R. Dambeck und A. Buksch vorhanden, die heute noch im Knobelclub dabei sind.

Leider sind auch einige Knobelfreunde in dieser Zeit verstorben, aber zum Glück konnten wir auch neue Knobelfreunde für das Knobelspiel begeistern. Sodass wir zum heutigen Stand 16 Knobelmitglieder begrüßen dürfen und die Nachfrage ist immer noch da.

Aber worum es eigentlich geht, ist, dass wir uns als Knobelclub recht herzlich beim Kleingartenverein in Altfähr für die langjährige (15 Jahre) Nutzung des Spartenheimes bedanken möchten. Nochmals recht herzlichen Dank an den Kleingartenverein!

Seit 2025 haben wir die Zusage von unserer freiwilligen Feuerwehr in Altfähr ihre Räumlichkeiten alle 14 Tage (September bis März) nutzen zu dürfen. Hierfür spricht der Knobelclub ebenfalls seinen recht herzlichen Dank aus. Zur heutigen Zeit ist dies keine Selbstverständlichkeit mehr.

Wir sind eine Truppe im Alter von 21 bis 83 Jahren, da kommt uns das sehr gelegen. Am 15.03.2025 beendeten wir die Saison mit Ehrung des Siegers sowie des Meisenkönigs mit einem kleinen Umtrunk und Buffetessen. Zudem wurden auch ein Wanderpokal und ein Meisenpokal verliehen.

Der Vorstand des Knobelvereins in Altfähr bedankt sich bei allen Knobelfreunden für das schöne Knobeljahr 2024/2025. Bleibt bis zur kommenden Saison gesund und munter. Eure Knobelorganisatoren



PS: Wir freuen uns schon auf das Familienknobeln im Sommer.

BERICHT AUS DER GEMEINDE

Am 10.03.2025 fand die zweite Gemeindevertretersitzung des Jahres 2025 statt. Es war eine umfangreiche Tagesordnung abzuarbeiten.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Bürgermeister Frau Bleckert als neue Mitarbeiterin der Tourismusinformation sowie Herrn Merkel als neuen Hafenmeister vor. Er wies darauf hin, dass die bisherige Zusammenarbeit sehr erfreulich verlaufe.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die geplante Wohnbebauung an der Gärtnerei. Für die Fläche gab es bereits 2019 einen Grundsatzbeschluss, der eine Wohnbebauung und Wohneinrichtungen für altersgerechtes Wohnen vorsah. Eigentümer der Flächen ist Herr Kropp vom Bauteam Stralsund. Herr Kropp und ein Mitarbeiter des von ihm beauftragten Planungsbüros Morgenstern, Herr Witzig, nutzten die Gelegenheit, um die Grundzüge der geplanten Bebauung vorzustellen. Danach sollen ca. 30 Wohngebäude (Einfamilienhäuser und Doppelhäuser) sowie vier größere Baukörper für altersgerechtes Wohnen errichtet werden. Der vorgelegte Planungsentwurf löste viele Fragen aus. Angesichts der engmaschigen Bebauung

mit wenigen Grünanlagen und keinen Gemeinschaftsanlagen, wie z.B. Kinderspielflächen, wurde Kritik laut, zumal auch die Gestaltung des altersgerechten Wohnens noch unausgereift

schien. Die Gemeindevertretung wird sich im Rahmen der erforderlichen Beschlussfassungen nochmals intensiv mit dem Vorhaben befassen müssen. Der durch die Gemeinde zu verabschiedende Bebauungsplan bietet insoweit vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.

Herr Helmig und die Landschaftsarchitektin Frau Fuß legten anschließend einen Entwurf zur Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 12 "Mischgebiet am Bahnhof" vor. Es sollen dort weitere Außenbereichsflächen u.a. gewerblich genutzt werden. Auch bezüglich dieses Bauvorhabens bedarf es noch einer intensiven Prüfung und Beratung durch die Gemeinde.

Beschlossen wurde eine moderate Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuern A und B um jeweils 10 %. Diese Anhebung wurde bereits in den Haushalt für das Jahr 2025 eingestellt und war nach zehn Jahren als Inflationsausgleich geboten.

In der Einwohnerfragestunde wurde vornehmlich die Frage aufgeworfen, ob eine Kündigung des Kitaträgers (Internationaler Bund) beabsichtigt sei. Bedenken gegen eine derartige Kündigung wurden vorgebracht. Im nicht öffentlichen Teil wurde durch die Gemeindevertretung der Beschluss gefasst, die Kündigung auszusprechen und die Betreuung der Kita und des Hortes neu auszuschreiben.

In der Ausgabe vom 29./30.03.2025 hat bereits die Ostseezeitung kritisch über diese Entscheidung berichtet. Die

Gemeindemitglieder haben vor ihrer Entscheidung sorgfältig das Für und Wider abgewogen. Ziel der Kündigung ist es u.a. die Wirtschaftlichkeit des Vertrages zu prüfen. Auch die Gemeinde Altefähr muss mit den gestiegenen Kosten klarkommen. Wie schon die Ostseezeitung auf der Titelseite der Ausgabe vom 31.03.2025 hervorhob, überfordert die kostenfreie Kita mittlerweile viele Kommunen in MV. Daher ist es umso wichtiger, die Kosten immer wieder auf den Prüfstand zu stellen, wobei dennoch die bestmögliche Betreuung unserer Kinder Priorität haben sollte. Aus eigener Erfahrung ist bekannt, dass bei langfristigen Vertragsverhältnissen "Verschleißerscheinungen" eintreten können. Es ist keinesfalls die Absicht, den IB auszuschließen, zumal mittlerweile viele Eltern mit dessen Leistungen zufrieden sind. Jedenfalls werden die Eltern in den Entscheidungsprozess aktiv einbezogen werden. Die schon jetzt zum 31.07.2026 ausgesprochene Kündigung, ermöglicht es der Gemeinde zur Vermeidung von Unsicherheiten frühzeitig vor Ablauf der Kündigungsfrist wieder Rechtssicherheit zu schaffen.

Zu guter Letzt wurde beschlossen, bezüglich der Schäden am Gebäude des Gemeindezentrums die Möglichkeit von Haftungsansprüchen zu prüfen und ggf. durchzusetzen. Es soll ein Fachanwalt für Baurecht beauftragt werden.

Abschließend wünsche ich Ihnen im Namen aller Gemeindevertreter ein schönes und entspanntes Osterfest, bei bestem Frühlingswetter, einem gut gelaunten Osterhasen und einem endgültig die Wintergeister vertreibenden Osterfeuer.

von
Arnd Schulte

**NÄCHSTE
SITZUNG**

Montag 12. Mai 2025
Beginn 18:30 Uhr
Gemeindevertretung
Altefähr | im Sitzungsraum
Gemeindezentrum Bergener
Straße 5a.

KINDER UND ERZIEHER ENGAGIEREN SICH FÜR DIE UMWELT

Mit Mülltüten bewaffnet begaben sich die Kinder und Erzieher:innen unserer Kita auf einen Spaziergang durch unser Dorf. Das Müllsammeln in der Kita ist mehr als nur eine saubere Aktivität – es ist eine wertvolle Gelegenheit, den Kindern wichtige Werte wie Achtsamkeit, Verantwortung und Respekt vor der Natur näherzubringen. Die Erzieher:innen leisten hier einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Umweltbildung und bereiten die Kinder darauf vor, ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Umweltschutz zu entwickeln.

von Paula Grede



DIE GRUNDSTEUERREFORM

In Kürze erhalten alle Grundstückseigentümer neue Grundsteuerbescheide. Das Bundesverfassungsgericht hatte die bisherige Erhebung der Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt, da durch unterlassene Neubewertungen im Laufe der Zeit eine Ungleichbehandlung eingetreten sei.

Jeder Grundstückseigentümer sollte bereits einen Bescheid über den Grundsteuermessbetrag zur Hauptveranlagung auf den 1.1.2025 vom Finanzamt erhalten haben. Dieser bildet die Grundlage zur Erhebung der Grundsteuer. Der hier ausgewiesene Steuermessbetrag wird mit dem Hebesatz unserer Gemeinde multipliziert, um auf den eigentlichen Steuerbetrag zu kommen. Die Gemeindevertretung hat die Hebesätze ab 2025 für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliches Vermögen) auf 403,29 % (bisher 420 %) und für die Grundsteuer B (alle sonstigen Grundstücke, z. B. mit Wohnbebauung) auf 324,92 % (bisher 450 %) festgesetzt. Damit kann sich jeder seine Steuerbelastung bereits ausrechnen.

Durch die Reform der Grundsteuer sollte es insgesamt zu keiner Erhöhung der Grundsteuer kommen. Daher sind aufkommensneutrale Hebesätze zu errechnen und zu veröffentlichen. Nach derzeitigem Stand der Bemessungen liegen diese für die Grundsteuer A bei 366,66 % und für die Grundsteuer B bei 306,18 %. Da die bisherigen Hebesätze seit 2016 unverändert geblieben sind, hat sich die Gemeindevertretung bereits in Rahmen der Haushaltplanung 2024/25 entschlossen, ab dem Jahr 2025 insgesamt 10 % mehr durch die Grundsteuer einzunehmen, um die gemeindlichen Aufgaben adäquat zu erfüllen. Daher liegen unsere beschlossenen Hebesätze über den aufkommensneutralen Hebesätzen.

Muss ich jetzt nun mehr bezahlen? Es kommt darauf an. Hat sich an der Bewertung meines Grundstücks nichts verändert, zahle ich bei einem gesunkenen Hebesatz sogar weniger als vorher. Ist mein Grundstück nun höher bewertet, muss ich wohl mehr bezahlen. Ja, ist das denn gerecht? Ja, die Reform sollte die entstandenen Bewertungsunterschiede ausgleichen. Gleichartige Grundstücke sollen nun ähnlich hoch belastet sein. Eine Reform, bei der alle das Gleiche zahlen wie vorher, wäre ja keine Reform.

Was hat sich denn sonst noch geändert? Beim land- und forst-

wirtschaftlichen Vermögen trat ein Wechsel von der Nutzer- zur Eigentümerbesteuerung ein. Wer Eigentümer einer Ackerfläche ist und diese verpachtet hat, hatte bisher gar nichts mit der Grundsteuer zu tun, da sie vom Pächter entrichtet wurde. Nun allerdings bekommt der Eigentümer den Steuerbescheid und ist auch zahlungspflichtig. Er muss mit seinem Pächter über die Erstattung der Grundsteuer verhandeln.

Was mache ich, wenn ich mit meinem Steuerbescheid nicht einverstanden bin? Wenn der Messbescheid des Finanzamtes fehlerhaft ist, weil dort falsche Flurstücke aufgeführt sind oder das Grundstück dort als bebaut ausgewiesen ist, obwohl es unbebaut ist, muss ich mich an das Finanzamt wenden. Sollten trotz richtiger Daten auf dem Messbescheid Fehler auf meinem Grundsteuerbescheid auftauchen, wende ich mich ans Amt in Samtens.

Ich habe mein Grundstück bereits vor dem 1.1.2025 verkauft und habe trotzdem einen Grundsteuerbescheid erhalten. Tja, die Mühlen der Verwaltung mahlen langsam. Bis das Finanzamt meinen Bescheid aufhebt und den neuen Eigentümer veranlagt und bis diese Messbescheide vom Amt West-Rügen bearbeitet sind, kann es einige Zeit dauern. Es kann nicht schaden, sowohl dem Finanzamt als auch dem Amt in Samtens den Eigentumswechsel mitzuteilen, allerdings wird das Amt West-Rügen erst Änderungsbescheide erlassen, wenn entsprechende Grundlagenbescheide vom Finanzamt vorliegen.

Wo finde ich mehr Informationen zu diesem Thema? Das Amt West-Rügen hat auf seiner Internetseite (www.amt-westruegen.de) Informationen für Bürger bereitgestellt und gibt auch telefonisch gerne Auskunft. Das Finanzministerium hat zahlreiche Informationen auf Ihrem Internetauftritt (www.steuerportal-mv.de/Steuerrecht/Rund-ums-Grundstück/Grundsteuerreform) veröffentlicht.

Damit es nicht wieder zu einer so unausgewogenen Grundsteuererhebung wie in der Vergangenheit kommt, erfolgt nun alle sieben Jahre eine Hauptfeststellung des Grundsteuerwertes. Wir können uns also schon auf die nächste Grundsteuererklärung im Elster-Portal freuen.

von
Oliver Petrich



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 14. März hielt die Feuerwehr Seebad Altefähr ihre Jahreshauptversammlung ab. Unter den Anwesenden Kameradinnen und Kameraden befand sich auch der Bürgermeister Frank Lutz Jätschmann, der stellvertretende Amtswehrführer Remo Redemann und der Vorsitzende unseres Feuerwehrfördervereins Philip Wolff.

Gemeindewehrführer Paul Grede hielt seinen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2024. Er ging auf Veranstaltungen, geleistete Investitionen seitens der Gemeinde und des Feuerwehrfördervereins ein, aber auch auf Einsätze die abgearbeitet wurden so wie negative Sachen seitens einiger Verwaltungsbehörden.

Danach hielt der Jugendwart Christian Fritzsche den Bericht über die Jugendarbeit in der Feuerwehr.

Dieser wurde im Anschluss auch zum Löschmeister befördert und erhielt, zusammen mit Kamerad André Bublitz, das Dienstzeitabzeichen für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr, Robert Falken erhielt dieses Abzeichen für 30 Jahre Mitgliedschaft und Bärbel Freiherr für 40 Jahre. Aus den Reihen der Jugendfeuerwehr konnten wir an diesem Abend Kameradin Annika Piper und Kamerad Finn Jakuscheit in den aktiven Dienst übernehmen und zur Feuerwehrfrau/~mann befördern.

Christian Andersen und Jannis Plakidas erhielten die Beförderung zum Oberfeuerwehrmann.

Nach der Mitgliederversammlung ging es zu dem gemütlichen Teil und zum leckeren Essen über. Ein Dank gilt an dieser Stelle erneut dem Strandhaus Altefähr.

Vielen Dank an die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Altefähr für Ihren Einsatz!

von Paula Grede

BLAULICHT REPORT

- 02.01.** H-KLEIN VKU ALLGEMEIN B96
- 06.01.** B-GROSS-Y WOHNUNGSBRAND
- 13.01.** H-KLEIN TIERRETTUNG
- 15.01.** B-KLEIN FAHRZEUGBRAND B96
- 25.01.** B-GROSS-Y WOHNUNGSBRAND
- 02.02.** H-KLEIN TÜR VERSCHLOSSEN
- 16.02.** H-KLEIN PERSON IM AUFZUG
- 12.03.** H-KLEIN TIER IN NOTLAGE

NEUE MITARBEITER IM EIGENBETRIEB

Im Fährhaus Altefähr gibt es zwei neue Teammitglieder! Frau Nadine Bleckert verstärkt seit dem 01. Dezember 2024 die Verwaltung und Touristinformation mit ihrem Engagement. Seit dem 01.03 2025 übernahm Herr Michael Merkel die verantwortungsvolle Position des Hafenmeisters und sorgt für einen reibungslosen Ablauf rund um den Hafen. Wir heißen beide herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!



Die aktuellen Öffnungszeiten im Fährhaus:

Mo-Fr 08.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Sa, So & Feiertag: 07.00 Uhr – 11.00 Uhr, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Die Slipzeiten sind identisch mit den Öffnungszeiten.

DIE KRAFT DER AUFERSTEHUNG - FROHE OSTERN!

Aufbrechen tut die Natur ganz gewaltig und wunderschön
Eindrucksvoll. Lange schlummerte es verborgen im Boden oder in Zweigen, unter Gehwegplatten. Knospen und Blüten, sich langsam entfaltende Blätter und Fruchtkolben schenken eine beeindruckende Farbenpracht, ja, es riecht deutlich nach Aufbruch und Leben. Licht und Wärme schieben es an, geben die Kraft heraus aus der Starre und Verborgenheit. Mit den Tagen über Ostern erinnern wir uns an eine ähnliche Bewegung Gottes: erstarrt bis in den Tod lag Jesus verborgen in einer dunklen Grabhöhle. Dann „hauchte“ Gott ihm neues Leben ein. Wärme, Licht und Liebe ließen ihn das Dunkle verlassen und hinausgehen ins Licht des Tages. Ganz neu war er, aber doch als Jesus zu erkennen. Ostern möchte uns hineinnehmen in eine ähnliche Bewegung, das Dunkle und Erstarrte zurückzulassen. Sei es ein Schmerz aus vergangenen Zeiten, der mich immer wieder er-

greift und nicht loslässt; seien es Sorgen und Ängste im Blick auf zukünftige Wege; sei es der Schmerz einer Beziehung. Ostern lädt ein, sich der Wärme, dem Licht und der Liebe Gottes zuzuwenden, Erstarrtes von ihm aufbrechen zu lassen und freier als Ostermensch Schritte zu tun. Stets mit staunenden Augen, Ohren und Nasen über die Schönheit des aus Verborgenen Hervorgebrochenen. Frohe und gesegnete Osterzeiten.

Ihr Christian Andersen



INFORMATIONEN ZUM HERINGSFEST

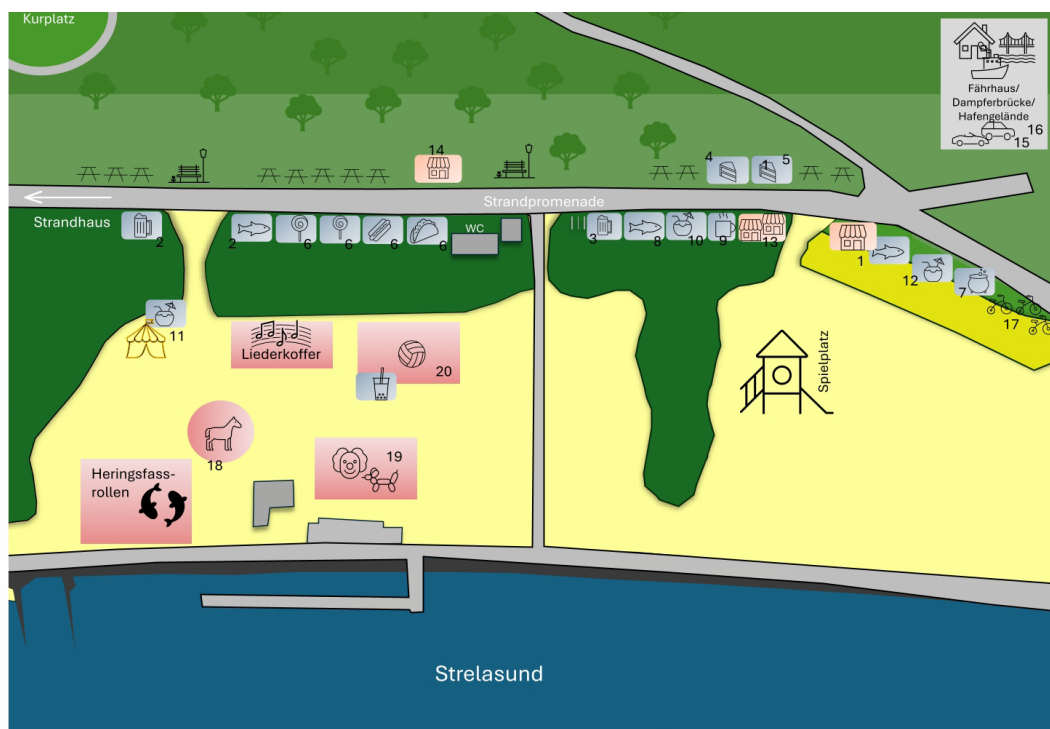
Nachfolgend ein kleiner Ausblick auf das Programm sowie die Stände zum diesjährigen Heringsfest. Auf der Rückseite dieser Ausgabe finden sie unser Plakat für das anstehende Fest.

Heringsfest 1. Mai 10.00 Uhr -17.00 Uhr

1. Angelverband Verkaufsstand & Räucherofen
 2. Förderverein freiwillige Feuerwehr
 3. Wassersportverein
 4. Frauensportgruppe
 5. Frauenstammtisch
 6. Süßwaren Kuhfeldt/Metzlaff (Süßes, Langosch)
 7. Herthi's mobile Feldküche (Suppen)
 8. Restaurant zur Kogge (Fisch)
 9. Peperonys Streetfood (Kaffeewagen)
 10. Blueberry Events (Cocktails)
 11. Wasserstoff Bar (Cocktails) mit Jurte
 12. Dit & Dat (Maibowle)
 13. Insel e.V.
(Verkauf Jungpflanzen, Keramik) 2 Stände
 14. Tischlerei Thieme (Verkauf Heringsbrettchen)
 15. Autohaus STRELA (Ausstellungsfahrzeuge)
 16. Autohaus Abraham (Ausstellungsfahrzeuge)
 17. Fahrradhandel Heiden (Räderausstellung)
 18. Reiterhof Viervitz (Ponyreiten)
 19. Clown Maxxx (Kinderanimation)
 20. Volleyballturnier (Stralsunder Wildcats/
Stralsunder HV)
- WC
Sitzgarnituren

Zeitplan (moderiert durch Bernd Möller):

- 10:00 Uhr - Start/Eröffnung Heringsfest
Bürgermeister, Staatssekretär & Christian Schenk
11:00 Uhr - Anbaden
12:00 Uhr - Kinderliederkoffer
13:00 Uhr - Volleyballturnier
14:00 Uhr - Kinderliederkoffer
15:00 Uhr - Turnier „Heringsfassrollen“
16:00 Uhr - Volleyballturnier
17:00 Uhr - Preisvergabe Heringsfassrollen/
Abmoderation



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Altefähr
Bürgermeister Frank Lutz Jätschmann
Die Gemeinde Altefähr wird durch das Amt West-Rügen,
Dorfplatz 2
18573 Samtens, verwaltet.

Auflage: 1000 Exemplare

Nächste Ausgabe erscheint im Juli 2025

Layout, Design und Anzeigenannahme Unter:
verwaltung@altefaehr.de und www.altefaehr.de

Mitarbeit in der Redaktion:

Frank Schindler, Arnd Schulte, Oliver Petrich, Stev Baron,
Frank Lutz Jätschmann

Der Inhalt der Artikel liegt in der Verantwortung der jeweiligen
Verfasser und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.

Quellen Fotos:

Titelbild: Alma Wolff; S2B1: F.Jätschmann; S3B2: I.Müller;
S3B1: R.Piper; S5&6B1: P.Grede; S6B": Eigenbetrieb;
S7B1: S.Baron



10.00 Uhr - 17.00 Uhr
Strandpromenade

Donnerstag
1. Mai 2025



ALTEFÄHR

HERING SATT. GEZAPFTES
BIER & COCKTAILS. SPEZIALITÄTEN
AUS DEM RÄUCHEROFEN. REGIONALES.
ANBADEN. HERINGSFASSROLLEN.
VOLLEYBALLTURNIER MIT DEN STRALSUNDER
WILDCATS & DEN STRALSUNDER HV.
UNTERHALTUNG FÜR DIE KLEINEN.
PONNYREITEN, LIEDERKOFFER & CLOWN MAXXX.

SEEBAD
ALTEFÄHR
Auf Rügen ganz vorn



Das Fest der Vereine Altefähr.
Wassersportverein. Angelsportverein "Zur alten Fähr".
Frauensportgruppe. Frauenstammtisch.